

## Gedichte zum „Anders Sein“

### **Alles nur weil ich anders bin!**

Die Zeit gar nicht vergehen will,  
mir kommt's vor, als stünde die Erde still!  
Momente der Traurigkeit häufen sich,  
zu viele Menschen kränken mich.  
Nicht Taten verletzen mich so sehr,  
Blicke und Worte tuns viel mehr.

Richtige Freunde hab ich keine,  
fühl mich einsam und alleine.  
In so einem Fall fehlt mir eine helfende Hand,  
doch nicht mal als Mensch wird ich erkannt.  
Nur weil ich bin so wie mein Wille,  
soll ich mich zurückziehen in Einsamkeit und Stille?

Wenn ich das täte, so würd ich mich fragen,  
für WAS mich Gott erschaffen, wenn ich nichts darf sagen.  
Was ergibt das für einen Sinn,  
warum akzeptiert man mich nicht so, wie ich bin?  
Die Gabe des Lächelns wurde mir zwar gegeben,  
doch wie soll ichs nutzen in so einem Leben?

So werden meine Gefühle vom Herzen getrieben,  
aber ist es wirklich so falsch, als Mann einen Mann zu lieben?

[Claudia Holzinger]

## **Das Land der Gastfreundschaft**

Heutzutage sind wir tolerant,  
ihr scheiß Neger.

Wir akzeptieren alle Menschen,  
ihr Judenschweine.

Wir schließen niemanden aus,  
nur die Ausländer sollen nach Hause geh'n.

Wir haben Verständnis für die Kultur anderer,  
aber bitte lasst sie daheim.

Ihr könnt ruhig bei uns bleiben.  
Wir mögen euch,  
wir respektieren euch,  
wir akzeptieren euch  
-nicht.

Oder?

[Kristina Pinter]

## **Vom ANDERS sein**

War es so falsch, an Jahwe zu glauben?  
War es so falsch, anders zu sein?

An andere Dinge zu glauben?  
Nicht so zu denken wie die Mehrheit?

Eine andere Meinung zu haben?  
ANDERS ZU SEIN?

ANDERS SEIN kann töten.  
Auch, wenn man den Grund nicht kennt.

ANDERS SEIN kann zerstören.  
Auch, wenn man unschuldig ist.

ANDERS SEIN kann Familien trennen.  
Auch, wenn die Kinder noch so schreien.

ANDERS zu sein  
war falsch und ist falsch.

Aber das alles ist doch Schnee von gestern.  
Wer denkt denn heute noch so?  
Heute sind wir aufgeschlossen,  
wir akzeptieren alle Menschen.

Aber das Mädchen, das einen Türken anschreit,  
der Neonazi, der auf der Straße demonstriert,  
der Lehrer, der die Ausländer schikaniert,  
jeder einzelne, der einen dicken Mitschüler auslacht,  
trägt dazu bei, dass ANDERS zu sein immer falsch bleiben wird.

[Kristina Pinter]

Quelle:

[http://www.annefrank.at/uploads/media/Gedichte\\_Schuelerinnen.pdf](http://www.annefrank.at/uploads/media/Gedichte_Schuelerinnen.pdf)